

## **Rundgang durch Worfelden mit Herrn Petri vom Heimat- und Geschichtsverein**

Am 22. Mai unternahmen die dritten Klassen der Grundschule im Rahmen des Sachunterrichts einen Rundgang durch Worfelden, um mehr über die Geschichte ihres Dorfes zu erfahren.

Die erste Station des Spaziergangs war die Straße „An der Trift“. Herr Petri erklärte den Kindern, dass der Name „Trift“ vom Wort „treiben“ stammt. Früher wurden von dort aus die Tiere in Richtung Wald getrieben, wo sie tagsüber weiden konnten.

Weitere Stationen waren das alte Rathaus, das unter anderem als „Bezekammer“ (Gefängnis) genutzt wurde. Außerdem erfuhren die Kinder, dass sich direkt neben dem Rathaus früher ein Backhaus mit einem Ofen befand, in dem regelmäßig Brot gebacken wurde.

Anschließend führte der Rundgang über die Straßen „An der Ölmühle“, die „Neustraße“ und die „Borngasse“. Zu jeder Straße wusste Herr Petri spannende Geschichten und interessante Informationen zu erzählen. Auch die zahlreichen Fragen der Kinder beantwortete er stets geduldig und anschaulich.

Zum Abschluss besuchten die Klassen die historische Kirche, die zu den ältesten Fachwerkkirchen Hessens zählt. Dort konnten die Kinder die historische Orgel sowie die Kanzel bewundern.

Die dritten Klassen haben an diesem Vormittag viel über die Geschichte ihres Dorfes gelernt. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Petri für diesen besonderen und lehrreichen Schulvormittag.